## **Keywords**

Hauptkeyword: MG RV8

Das Hauptkeyword sollte sich durch den gesamten Text ziehen und regelmäßig (aber ohne spamig zu wirken) eingebaut werden.

Weitere Keywords

die (wenn möglich) einige Male im Text eingebaut werden sollen - Priorität absteigend:

1. rover
2. mgb
3. hubraum
4. exemplaren
5. roadster
6. fahrzeuge
7. motor
8. ps
9. woodcote
10. liter
11. marke
12. jahr
13. fahrleistungen
14. sekunden

MG RV8

1400 Wörter

# MG RV8: Britischer Kult-Roadster mit Achtzylinder

Stärken

* kultige, Roadster-mäßige Optik
* klangvolle und robuste V8-Ottomotoren
* extrem beliebt unter Sammlern (Wertsteigerungspotenzial!)

Schwächen

* öldurstige Motoren
* Automatikgetriebe macht bei hohen Laufleistungen Probleme
* vergleichsweise teuer im Unterhalt

Modellbeschreibung

Beim MG RV8 handelt es sich um einen zweisitzigen Sportwagen des britischen Automobilherstellers MG, der zwischen 1992 und 1995 produziert wurde und die 2. Modellgeneration des legendären MGB darstellt. Es stellt ein in nur limitierter Auflage (2.000 Exemplare) hergestelltes und unter Sammler extrem beliebtes Fahrzeug dar.

## Gute Gründe

* kultige Optik, gepaart mit klangvollen und leistungsstarken Motoren
* sehr edles und komfortables Ambiente
* solide Technik und hohe Verarbeitungsqualität
* stimmiger und imposanter Achtzylinder
* Fahrzeugwert des Youngtimers dürfte in den kommenden Jahren steigen

## Daten

### Motorisierung

Die 2. Modellgeneration des legendären MG MGB wurde mit nur einer einzigen Motorenvariante bestückt. Die Wahl fiel – dem Fahrzeugnamen „RV8“ gemäß – auf einen potenten V8-Ottomotor, der ohne Turboaufladung ein stets souveränes Fahrverhalten bot. Der von der Rover Group bereits im Jahre 1989 entwickelte Motor bot die folgenden technischen sowie leistungsmäßigen Spezifikationen:

Modellname: MG RV8 3.9L

Motorentyp: V8-Ottomotor

Bauzeitraum: 1992-1995

Hubraum: 3.946 cm³

Drehmoment: 318 Nm

Leistung: 144 kW (188 PS)

Höchstgeschwindigkeit: 217 Km/h

Beschleunigung (von 0 auf 100): 5,9 s

Verbrauch: 11,5 l Super Benzin

Neben dem Benziner wurden für den MG RV8 keine weiteren Antriebsarten wie zum Beispiel Diesel-, Hybrid- oder gar Elektromotoren angeboten. Getriebetechnisch wurde der RV8 entweder mit 5-Gang-Schalt- oder optional mit 4-Gang-Automatikgetriebe offeriert. Das serienmäßige Tankvolumen umfasste nur 51 Liter, wodurch sich nur maximale Reichweiten um die 440 Kilometer ergaben. Selbst für einen Sportwagen handelt es sich dabei um leicht unterdurchschnittliche Werte. Des Weiteren wurde eine Anhängerkupplung für den RV8 nie in Betracht gezogen – diese wäre der eleganten Optik des Fahrzeugs in jedem Fall abträglich gewesen. So sind für den britischen Roadster im Umkehrschluss auch keine Daten über dessen maximale Anhängerlast verfügbar.

### Abmessungen

Kofferraumvolumen: weniger als 500 l

Abmessungen: 4,01 m x 1,69 m x 1,32 m

Radstand: 2,33 m

Leergewicht: 1.101 Kg

Sitzplätze: 2

Bodenfreiheit: 0,13 m

Mit knapp unter 500 Litern Kofferraumvolumen bietet der MG RV8 einen seiner Fahrzeugklasse gemäßen Stauraum für kleinere Koffer, Getränkekisten und weitere Mitbringsel. Die Abmessungen sind mit 4,01 Metern Länge sowie 1,69 Metern Breite vergleichsweise überschaubar, sodass sich der RV8 in engen Parklücken sowie Innenstädten ebenso wohlfühlt, wie beispielsweise auf Landstraßen und Autobahnen. Speziell auf letzteren kann dieser aufgrund seines kraftvollen V8s aber seine wirklichen Qualitäten aufzeigen. Das Leergewicht ist mit 1.101 Kilogramm recht leicht, sodass sich auch der Verbrauch des V8-Boliden durchaus in Grenzen hält. Maximal 2 Fahrzeuginsassen finden im kultigen Briten zudem Platz – das ist zwar nicht viel, diese 2 Personen nehmen dafür jedoch äußerst komfortabel Platz! Zu guter Letzt beziffert sich die Bodenfreiheit auf rund 13 Zentimeter, wodurch das Fahrzeug auch mit Straßenunebenheiten sowie Schlaglöchern keine Probleme haben dürfte.

## Varianten

Den MG RV8 gab es in genau 2 unterschiedlichen Aufbauformen:

* als Roadster mit Cabriolet-Dach
* als Coupé mit Schrägheck

Weitere Sonder- oder Sportausführungen des RV8 wurden allerdings nie in Betracht gezogen, da das Fahrzeug selbst bereits eine Spezialversion des ursprünglichen MG MGB darstellt.

## Preis

Etwa 35.000 Euro müssen RV8-Liebhaber heute mindestens noch für dieses Fahrzeug hinblättern. Damit ist der MG RV8 im Verlauf der Jahre praktisch kaum im Wert gesunken, kostete dieser während seines Produktionszeitraums doch mindestens zwischen 40.000 und 45.000 Euro, je nach Ausstattungsvariante. Neben dem vergleichsweise hohen Anschaffungspreis müssen potenzielle RV8-Besitzer aber auch dessen hohe Unterhaltungskosten einkalkulieren. So kostet das Fahrzeug in der Versicherung (für eine Kfz-Vollkasko) im Schnitt um die 105 Euro pro Monat (oder 1.260 Euro pro Jahr). Hinzukommen etwa 50 Euro Wartungskosten pro Monat (oder 600 Euro pro Jahr) in den Rover-Vertragswerkstätten. Das Fahrzeug hat steuertechnisch die Abgasnorm EURO1, weshalb 49 Euro monatliche Kfz-Steuern (oder 590 Euro pro Jahr) anfallen. Zu guter Letzt kommt noch ein individueller Spritverbrauch hinzu. Für diesen soll eine jährliche Fahrleistung von rund 10.000 Kilometern sowie ein Benzinpreis von 2,00 Euro pro Liter angenommen werden. Demnach kommen noch einmal rund 192 Euro monatliche Benzinkosten (oder 2.304 Euro pro Jahr) hinzu. Zusammengerechnet ergeben sich so monatliche Unterhaltungskosten in Höhe von durchschnittlich 396 Euro (oder 4.752 Euro pro Jahr), beziehungsweise circa 48 Cent pro gefahrenen Kilometer. Damit ist der MG RV8 vergleichsweise teuer im Unterhaltung und gleichzeitig preisintensiv in der Anschaffung!

## Design

### Exterieur

Klein, kompakt und schnörkellos – so könnte man das Exterieur des britischen Kleinstwagens Metro am besten beschreiben! Und so bietet das Fahrzeug eine kurze Motorhaube, an deren Front sich die quadratförmigen Scheinwerfer befinden. Diese liegen an den äußeren Enden des chromfarbigen, rechteckigen Kühlergrills, der das MG-Logo beherbergt. Die Karosserie umsäumt außerdem eine chromfarbige Zierleiste. Die Reifen sind mit Größe 165/60 R13 zudem verhältnismäßig klein. Die Fahrgastzelle entspricht dem typischen, damaligen Konzept für Kleinstwagen und wird durch ein Fließheck abgeschlossen. Im Heck ist die Heckklappe wiederum recht groß und weist ein großzügiges Heckfenster auf. In puncto Sonderausstattungen konnten im Exterieur zudem folgende Dinge hinzu geordert werden:

* Cabrio-Dach
* 4- und später auch 5-Gang-Automatikgetriebe
* sportliche Sonderlackierungen
* Bodykit
* Alu-Leichtmetallräder
* Heckspoiler

### Interieur

Das Interieur des Metro ist recht geradlinig, kantig und praktisch aufgebaut. Das kastenförmige Armaturenbrett bietet daher 2 analoge Tachometer sowie Bedienelemente in Form von Klappschaltern. Gleich 5 Belüftungsdüsen sorgen zudem für frische Luft während der Fahr. Die Sitze sind für einen Kleinstwagen recht breit und komfortabel und eine störende Mittelkonsole ist faktisch nicht vorhanden, da sich der Schaltknauf, beziehungsweise Wahlhebel auf Bodenhöhe befinden. Das Raumgefühl wirkt daher – trotz der geringen Ausmaße des MG Metro – insgesamt sehr komfortabel. Als Sonderausstattungen konnten im Interieur überdies folgende Dinge hinzugewählt werden:

* elektrische Fensterheber
* Ledersitzausstattung
* Lederlenkrad
* Klimaanlage
* Tempomat

### Sicherheit

Ein offizielles Euro NCAP-Crashtest-Zertifikat liegt für den MG Metro zwar nicht vor, dennoch kann das Fahrzeug – gemessen am damaligen Sicherheitsstandard – insgesamt als recht sicher eingestuft werden. Für die Sicherheit sorgen im Metro nebst ABS und Servolenkung auch ein Fahrer- sowie Beifahrerairbag und Dreipunktgurte für alle Fahrzeuginsassen. Hervorgehoben werden müssen außerdem die guten Fahreigenschaften sowie die exzellente Straßenlage des Metro.

## FAQ

Wie viel kostet ein MG Metro?

Antwort: Ein MG Metro kostete im Verlauf seiner Bauzeit zwischen 6.500 und 11.000 Euro Neupreis und war damit etwas günstiger als konkurrierende Kleinstwagen. Gute Gebrauchtmodelle sind aber heute bereits für zwischen 1.500 und 2.500 Euro zu haben.

Wurde der MG Metro in Rallyes eingesetzt?

Antwort: Die Sondermodelle MG Metro 6R4 sowie Metro 6R4 BiTurbo Rallycross wurden bevorzugt für den Rallysport eingesetzt.

Wo wurde der MG Metro gefertigt?

Antwort: Der MG Metro wurde in Longbridge in der Nähe von Birmingham gebaut.

Wie viel PS hat ein MG Metro?

Antwort: Ein MG Metro hat zwischen 45 und maximal 253 PS.

## Alternativen

Eine MG-interne, spannende Alternative zum Metro stellt unter anderem der MG ZR dar, bei dem es sich um eine Kompaktlimousine handelt, die von MG zwischen 2001 und 2005 gefertigt wurde. Der MG ZR bietet sparsame 4-Zylinder-Benzin- und Dieselmotoren mit maximal 157 PS und ist gebraucht heute bereits für um die 1.000 bis 2.500 Euro erhältlich. Abseits des britischen Automobilbauers Metro stellt aber auch der VW Polo der Modellgeneration 6N2 eine interessante Alternative zum MG Metro dar. Der VW Polo 6N2 wurde von Volkswagen zwischen 1994 und 2001 gebaut und integriert ebenfalls sparsame und kraftvolle Benzin- und Dieselaggregate mit bis zu 120 PS. Preislich ist dieser mittlerweile ebenso für um die 1.000 bis 2.000 Euro zu haben.

Quellen:

1. <https://www.auto-motor-und-sport.de/marken-modelle/mg/rv8/#:~:text=Die%20Fahrleistungen%20des%20nur%201,Konstruktion%20fanden%20allerdings%20weniger%20Anklang>., (Stand: 08.08.2022, 07:46 Uhr)
2. <https://en.wikipedia.org/wiki/MG_MGB#MG_RV8>, (Stand: 08.08.2022, 07:47 Uhr)
3. <https://www.ultimatespecs.com/de/car-specs/MG/6846/MG-RV8-39.html>, (Stand: 08.08.2022, 08:04 Uhr)
4. <https://www.zwischengas.com/de/FT/fahrzeugberichte/MG-RV8-1995.html#:~:text=DM%2069%27500%20waren%20in,85%27000%20zu%20investieren%20waren>., (Stand: 08.08.2022, 08:24 Uhr)